



6

Poetisches Schreiben bewerten

Wie lässt sich die Qualität poetischer Texte von Schülerinnen und Schülern beurteilen? Wie können Kinder und Jugendliche im Deutschunterricht dabei unterstützt werden, ihre Produkte kreativen Schreibens zu verbessern? Sowohl für das Verfassen von Gedichten und Geschichten als auch für die Verständigung darüber gibt es Handwerkszeug – Regeln und Methoden –, das helfen kann. Ein Stück weit nicht Greifbares – die dichterische Ader, die Wirkung eines Textes, das Gespür für verborgene, aber ergiebige Anlagen – gehört jedoch auch dazu.

16

In aller Freundschaft

Die feste Bauform des Rondels erleichtert den Kindern das Verfassen eigener Gedichte – und die gegenseitige Beratung. Ein „Ausweis“ und ein Beurteilungsbogen unterstützen die Schreibberater bei ihrer Arbeit.



24

Grusel, Geister und Gespenster

Gespengergeschichten spielen in der (nicht nur Kinder-) Literaturgeschichte eine wichtige Rolle und werden von vielen Kindern gern gehört und gelesen. Wie sich mit bestimmten narrativen Verfahren Spannung erzeugen lässt und wie sich anhand solcher Kriterien eigene und fremde Schreibprodukte verbessern und bewerten lassen, kann schon in der Grundschule eine spannende Geschichte sein.

30

Die Küchenuhr

Die Schülerinnen und Schüler schreiben kurze Geschichten, die den Anfang einer Kurzgeschichte von Wolfgang Borchert fortführen. So wenden sie ihr Textsortenwissen kreativ an und haben formale und inhaltliche Kriterien für die anschließende gemeinsame Bewertung.



NOTIZEN

BASISARTIKEL

- 6 **Poetisches Schreiben bewerten** – sich über Textqualitäten verständigen
ULF ABRAHAM

UNTERRICHTSPRAXIS

- 4. SCHULJAHR
- 16 **In aller Freundschaft**
„Schreibberater“ beurteilen
Schülergedichte
STEPHANIE LÜTHGENS
- 4.–6. SCHULJAHR
- 24 **Grusel, Geister und Gespenster**
Spukgeschichten verfassen,
verbessern und beurteilen
KRISTINA POPP
- 8./9. SCHULJAHR
- 30 **Die Küchenuhr**
Ein Kurzgeschichtenprojekt
NICOLE ÜTTINGER
- 9.–11. SCHULJAHR
- 34 **Am Rande bemerkt**
Glossen schreiben im Kontext
des Projektes „Zeitung in der Schule“
REINHARD WILCZEK

34 Am Rande bemerkt

Glossen schreiben ist eine hohe Kunst – aber (zuvor zu erarbeitende) konkrete Textsortenmerkmale, die Offenheit dieser Stilform für Sprache und Themen von Jugendlichen und die Möglichkeit der Veröffentlichung in der lokalen Presse sind starke Anreize für das Verfassen, Überarbeiten und Bewerten solcher zugleich journalistischer wie poetischer Texte.



40 Naheidu

Minidramen eignen sich aufgrund ihrer Dialog-Struktur, ihrer Nähe zur Alltagssprache, ihrer Inszenierbarkeit, der möglichen Einbeziehung vielerlei Vorgaben und nicht zuletzt ihrer Kürze wegen hervorragend für Jugendliche zur eigenen Produktion und auch zur gegenseitigen Bewertung.

46 Poetry Slam

Poetry Slams – Dichterwettkämpfe, bei denen die Autoren ihre Texte auf der Bühne „performen“ und das Publikum als Jury fungiert – finden zunehmend Eingang in Schulen. So erleben die Schüler und Schülerinnen eine sehr lebendige Präsentation und Rezeption eigener lyrischer Texte.



55 „Grüß die anderen ganz lieb von mir“

Einen Brief oder inneren Monolog aus der Perspektive einer Romanfigur verfassen: Auch mit solchen Schreibaufträgen lassen sich Textkenntnis und Sinn für Stilebenen überprüfen und bewerten.



9.–13. SCHULJAHR
40 Naheidu
Minidramen verfassen und beurteilen
WOLFGANG POIER

10.–13. SCHULJAHR
46 Poetry Slam
Bühnenpoesie mit Publikumsbewertung
PETRA ANDERS

11.–13. SCHULJAHR
55 „Grüß die anderen ganz lieb von mir“
Zur Bewertbarkeit von kreativen Klausuraufgaben
INES HEISER/JAN HOFEMEISTER

MAGAZIN

BERICHT AUS DER PRAXIS
59 Kein Rollenspiel, sondern Ernstfall
ARTUR NICKEL

62 REZENSIONEN

66 MEDIEN-TIPPS

68 AUTOREN/IMPRESSUM/VORSCHAU

Herausgeber des Thementeils:
ULF ABRAHAM